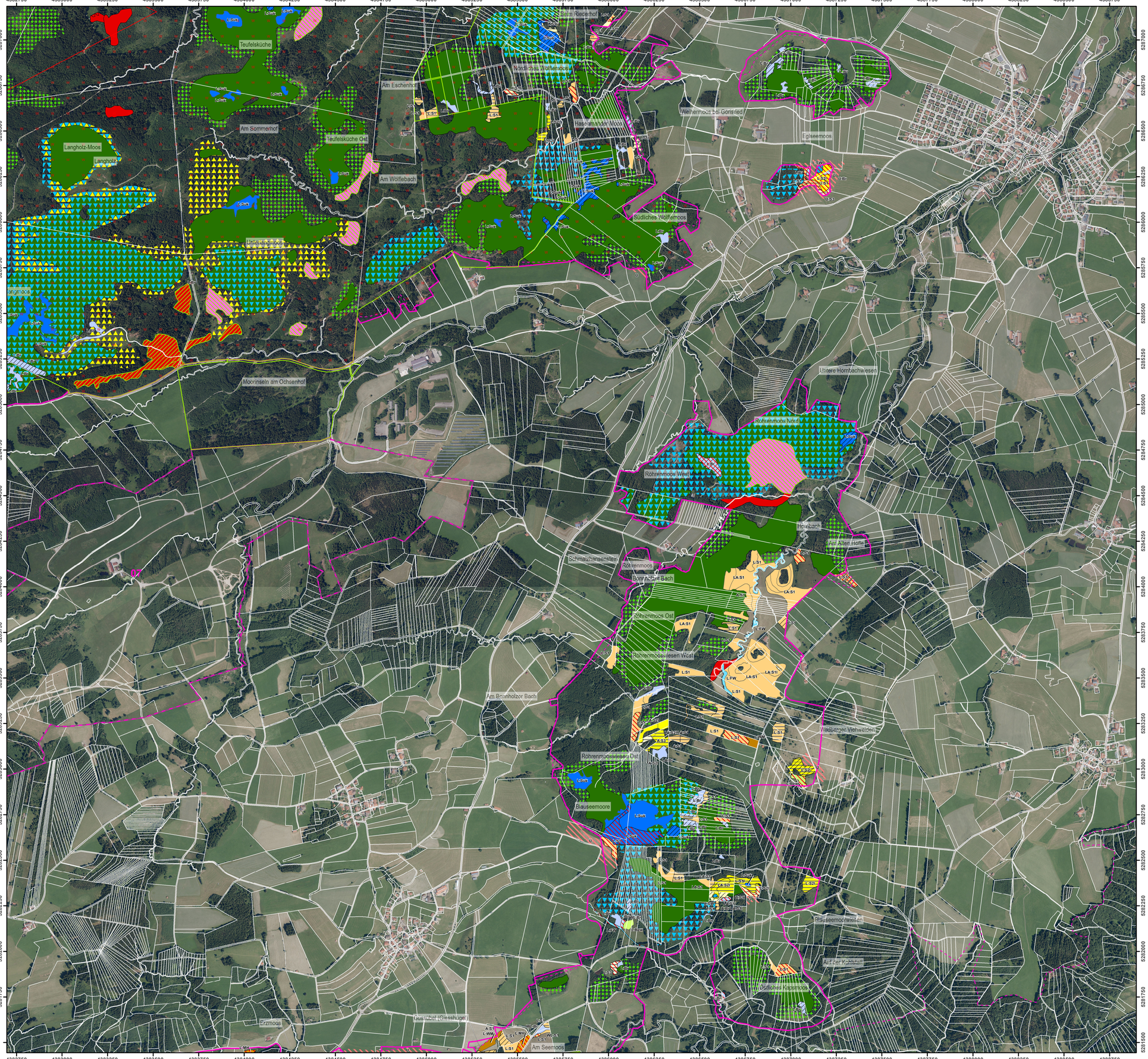


FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung 2011 auf Basis 1:5000)

FFH-Gebietsgrenze (Natura 2000-Verordnuung vom 1.4.2016)

Erweiterungsflächen FFH-Gebiet (Natura 2000-Verordnung 2016, nicht bearbeitet)

StOÜbPl Kempten-Bodelsberg

Staatswald

Übergeordnete Maßnahmen

W 590, Wildschäden an den FFH-Lebensraumtypen reduzieren

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Tanne

110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Tanne und Buche

113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen

117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

190; Natürliche Vegetationsentwicklung

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen auf Teilbereichen_legende

105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten

108 Dauerbestockung erhalten

302 Entwässerungseinrichtungen verbauen

Maßnahmen für die Gelbbauchunke

803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen

Maßnahmen für den Frauenschuh

112 Lichte Waldstrukturen schaffen

Maßnahmen im Offenland

Schäden verhindern / Beeinträchtigungen abstellen - den Wasserhaushalt sanieren

Hy, Wiedervernässung, Anheben der Wasserstände, hydrologischen Sanierungsbedarf prüfen

Hy_W, Klärung von Entwässerungsursachen im Wald

Eu, Ursachen der Eutrophierung klären und ggf. abstellen

Eu_S, Verringerung des Nährstoffeintrags in Stillgewässer

Hy_Eu, Ursachen der Eutrophierung und der hydrologischen Beeinträchtigung klären und ggf. abstellen

Schäden verhindern / Beeinträchtigungen abstellen - Wiederherstellungsmaßnahmen

Wie, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache

FM, Frühmahdflächen auf späteren Mähzeitpunkt umstellen (Vertrags-Kontrolle)

Maßnahmen im Umfeld schutzwürdiger Flächen

Exl, Extensivierung im Umfeld von FFH-Lebensraumtypen oder Anhang II - Arten

Extensiv genutzte Lebensraumtypen und Habitate erhalten

S1l, Herbstmahd jährlich ab Anfang IX (Motormäher, Handarbeit)

S2l, Mahd alle 1 - 3 Jahre (Motormäher, Handarbeit)

WM, Frühsommer-Mahd, jährlich, ab Mitte VI bzw. VII

MH, Sommer-Mahd jährlich ab Anfang VIII

S1, Herbstmahd jährlich ab Anfang IX

S2, Mahd alle 1 - 3 Jahre

S3, Offenhaltungsmahd oder Mahd in Teilbereichen

Bew, Extensive Beweidung ohne Düngung

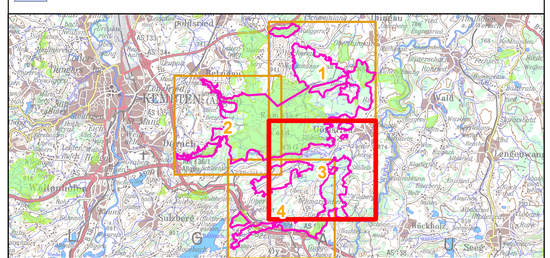
Naturnahe und bedingt naturnahe Lebensraumtypen und Habitate erhalten

FW, Förderung der natürlichen Fließgewässerstruktur

SW, Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung an Stillgewässern

Suk, Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung

Br, Eingeschränkte Sukzession mit Bestandsbeobachtung (gelenkte Brache)



Managementplanung FFH-Gebiet 8228-301 Kempter Wald mit Oberem Rottachtal

NATURA 2000

Karte 3 Maßnahmen — **Behörde**

Blatt:	**Kartenfertigung:**
3 von 4	12.04.2017

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Schwaben

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Angewandte Landschaftsökologie, Dr. Alfred und Ingrid Wagner, Unterammergau

Originalmaßstab: 1:10.000

0 100 200 300 400 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)